meisterklasse®
DIE PROFIMARKE FÜRS BAUHANDWERK

MEISTERKLASSE Dämm-plattenkleber

für Kelleraußenwände und Fundamente

Anwendungsbereiche

- Für Wand und Boden.
- Für innen und außen.
- Zum vollflächigen oder punktuellen Verkleben von Dämm- oder Drainplatten aus EPS, XPS z. B. Styropor®, Styrodur®, oder aus Schaumglas auf saugenden und nicht saugenden Untergründen, zum gegenseitigen Verkleben der Platten untereinander sowie als zellenfüllende Beschichtung von Schaumglasplatten.
- Auf trockenen und leicht feuchten Untergründen.
- Auf saugenden und nicht saugenden Untergründen.

Produkteigenschaften

- **Zweikomponentig,** das Wasser der Bitumenemulsion wird während der Erhärtung vollständig eingebunden, dadurch ist eine sichere und zügige Aushärtung des Klebers auch unter den verklebten Dämmplatten gewährleistet.
- **Temperaturbeständig** (nach Durchhärtung) von – 20 °C bis + 80 °C.
- **Alterungsbeständig,** im Erdreich auch nach Jahren dauerhafte Verklebung.
- **Chemisch härtend**, auch unter Luftabschluss.
- **Lösemittelfrei,** keine Belastung der Umwelt und des Verarbeiters durch Lösemitteldämpfe, keine Brand- oder Explosionsgefahr, keine gesundheitlich schädlichen Dämpfe.

Daten zur Verarbeitung/Technische Daten

Materialtechnologische Daten

Materialbasis	
– Flüssig-Komponente	Polymer-Bitumen-Emulsion
– Pulver-Komponenten	Trockenmischung auf Zementbasis
Komponenten	2-komponentig
Konsistenz	pastös
Dichte der Mischung	ca. 1,06 g/cm³

Lieferform	28-kg-Packung (21-kg-Flüssig-Komponente und 7-kg-Beutel Pulver-Komponente)
Lagerung	trocken, frostfrei, nicht dauerhaft über + 30 °C lagern.
	Vollpaletten sind nicht stapelbar.
Lagerfähigkeit	mind. 9 Monate

Anwendungstechnische Daten	
Verbrauch	
– als Grundierung (8 : 1 mit Wasser verdünnt)	ca. 100 –150 g/m²
– als Dämmplattenkleber	ca. 4,5 kg/m²
– als zellenfüllende Beschichtung von Schaumglas	ca. 1,5 kg/m²
Verarbeitungstemperatur	+ 5 °C bis + 30 °C (Untergrundtemperatur)
Aushärtezeit* (verklebte Platten)	
– regenfest nach	ca. 4 Stunden
– Verfüllung der Baugrube	sofort
Untergrundbeschaffenheit	trocken bis mattfeucht
Mischungsverhältnis	
– Flüssig-Komponente	3 Gewichts-Teile
– Pulver-Komponente	1 Gewichts-Teil
Mischzeit	mind. 2 Minuten
Reifezeit	mind. 2 Minuten
Verarbeitungsdauer*	ca. 60 bis 80 Minuten
Temperaturbeständigkeit (nach Aushärtung)	– 20 °C bis + 80 °C

* Bei + 23 °C und 50 % relativer Luftfeuchtigkeit. Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere Temperaturen verlängern diese Zeiten. Höhere Luftfeuchtigkeit verlängert die angegebenen Zeiten.

Untergrundvorbehandlung

Als Untergründe eignen sich gefügedichter Beton, mindestens Festigkeitsklasse C 12/15, Putz C IV nach DIN EN 998 - 1, Mauerwerk aus Mauerziegeln, Kalksandsteine, Leichtbeton- und Betonhohlblocksteine, Porenbeton. Mit MEISTER-KLASSE Bitumen-Dickbeschichtung 1K / 2K abgedichtete Untergründe sind ebenfalls geeignet. Bei anderen Abdichtungsmaterialien, z. B. bei Bitumen- oder Kunststoffbahnen, ist die Eignung des Untergrunds durch eine Probeverklebung zu ermitteln. Der Untergrund muss fest, weitgehend eben sein. Er muss frei sein von Staub, Teer, Pech, Schalöl, alten Anstrichen oder anderen haftungsstörenden Schichten. Kanten sind zu brechen.

Verarbeitung

Verklebung von Drain- und Dämmplatten.
Im Lastfall Bodenfeuchtigkeit, 30 cm oberhalb des Bemessungswasserstandes können Drain- und Dämmplatten im Punktklebeverfahren verklebt werden, bei aufstauendem Sickerwasser, drückendem Wasser oder unterhalb des Bemessungswasserstandes muss die Verklebung der Dämmplatten vollflächig erfolgen. Die Stöße der einzelnen Platten sind mit MEISTERKLASSE Dämmplattenkleber zu verspachteln.

1 Mischen
Unter Rühren mit einem Anker-Rührer als Aufsatz auf eine schnell laufende Bohrmaschine (ca. 600 – 800 UpM) Pulver-

Komponente in die Flüssig-Komponente einstreuen. So lange mischen (mindestens 1 Minute), bis eine homogene, knollenfreie und pastöse Masse entstanden ist. Reifezeit 2 Minuten. Anschließend mindestens 1 Minute bis zum Erreichen einer spachtelbaren Konsistenz mischen.

2 Voranstrich

Zur Verbesserung des Haftvermögens auf Untergründen, die nicht aus MEISTERKLASSE Bitumen-Dickbeschichtung 1K / 2K bestehen, kann mit MEISTERKLASSE Dämmplattenkleber ein Voranstrich erfolgen. Dem fertig angemischten MEISTERKLASSE Dämmplattenkleber 3,5 Liter Wasser zugeben und nochmals gründlich mischen. Mit Malerbürste oder Streichroller gleichmäßig auf den Untergrund auftragen und trocknen lassen.

3 Auftragen des Dämmplattenklebers

3.1 EPS- und XPS-Platten mit und ohne Falz

Angemischter MEISTERKLASSE Dämmplattenkleber mit einer Zahntraufel (Zahnung ca. 10 mm) auf Untergrund oder Dämmplatten aufziehen. Bei großformatigen Platten ab 60 cm x 100 cm und einer Stärke ab 5 cm Mittelbettkelle verwenden. Das Aufzahnen des Dämmplattenklebers an den Plattenstirnseiten erfolgt an den bereits eingeschobenen Platten. Platten ansetzen und durch Einschieben dicht stoßen. Im Stoßbereich ausgetretenes Material beispachteln.

3.2 Schaumglasplatten

Bei der Verklebung von Schaumglasplatten den angemischten MEISTERKLASSE Dämmplattenkleber mit einer Zahntraufel (Zahnung ca. 10 mm) auf die Plattenrückseite und Plattenstirnseiten auftragen. Platten ansetzen und so einschieben, dass sie dicht aneinander stoßen. Im Stoßbereich ausgetretenes Material beispachteln. Bei erdberührten Schaumglasplatten erfolgt eine geschlossenzellige Beschichtung der Plattenoberfläche mit MEISTERKLASSE Dämmplattenkleber.

4 Frisch verklebte Drain- oder Dämmplatten sind vor direkter Sonneneinstrahlung, Schlagregen und mechanischer Beschädigung zu schützen.

Bitte beachten Sie

- Die Vollpaletten sind nicht stapelbar. Bitte nicht stapeln!
- Die Verlegeempfehlung der Drain- bzw. Dämmplattenhersteller ist zu beachten!
- Die Verklebung der Drain- bzw. Dämmplatten mit MEISTERKLASSE Dämmplattenkleber ist kein Ersatz für eine Bauwerksabdichtung.
- MEISTERKLASSE Dämmplattenkleber nicht bei Untergrundtemperaturen unter + 5 °C und über + 30 °C verarbeiten.
- Feuchtigkeitseinwirkung auf die Kleberrückseite, z. B. bei durchnässtem Mauerwerk ist unzulässig.
- Angemischter MEISTERKLASSE Dämmplattenkleber innerhalb von 60 bis 80 Minuten verarbeiten.
- Bei zu erwartender starker Sonneneinstrahlung empfehlen wir, entsprechend den Regeln der Putztechnik, der Sonne nachzuarbeiten, die Verklebearbeiten in die Abendstunden zu verlegen oder abzuschatten.
- Direkter Kontakt mit Fugendichtstoffen vermeiden.
- Bei Schlagregenbeanspruchung der nicht durchgehärtenden Verklebung kann es zu Beschädigungen kommen.
- Baugruben nicht mit Bauschutt, Splitt oder Geröll verfüllen. Es besteht die Gefahr der Verletzung der Drain- bzw. Dämmplatten.
- Zu beachten ist die thermische Ausdehnung, der zu verklebenden Dämmplatten (insbesondere XPS ab 6 cm Dicke). Dadurch auftretende Spannungen können nicht vom Kleber aufgenommen werden. Deshalb Baugrube sobald als möglich mit nicht bindigem Boden lagenweise verfüllen und verdichten, so dass Setzungen weitestgehend vermieden werden.
- Die handwerkliche Verarbeitung und die unterschiedlichen Untergrundgegebenheiten können die angegebenen Verbrauchsmengen erhöhen.
- Werkzeuge unmittelbar nach Gebrauch mit viel Wasser reinigen, im angetrockneten Zustand ist nur mechanische Entfernung möglich.
- Lagerfähigkeit: mind. 9 Monate; trocken, nicht dauerhaft über + 30 °C lagern.

Hinweise zur sicheren Verwendung

MEISTERKLASSE Dämmplattenkleber, Flüssigkomponente

Behandelte Ware gemäß Verordnung (EU) Nr. 528/2012:

Enthält Biozid (Topfkonservierungsmittel) Tetramethylolacetylendiharnstoff. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich. Schutzhandschuhe und Augen-/Gesichtsschutz tragen. Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Bei anhaltender Augenreizung: Giftinformationszentrum oder Arzt anrufen. Bei Berührung mit der Haut (oder dem Haar): mit reichlich Wasser und Seife waschen. Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

MEISTERKLASSE Dämmplattenkleber, Pulverkomponente

Enthält Zement: Verursacht schwere Augenschäden. Verursacht Hautreizungen. Kann die Atemwege reizen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Schutzhandschuhe (z. B. nitrilgetränkte Baumwollhandschuhe) und Augen-/Gesichtsschutz tragen. Einatmen von Staub vermeiden. Bei Kontakt mit den Augen: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Sofort ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen. Bei Einatmen: An die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen. Bei Berührung mit der Haut: Mit viel Wasser und Seife waschen und anschließend mit pflegender Hautcreme (pH-Wert ca. 5,5) eincremen. Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Inhalt/Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen. Wassergefährdungsklasse: 1 (Selbsteinstufung).

Giscode BBP 10

Entsorgung von entleerten Verkaufsverpackungen

Alle bei Zentek angemeldeten Verkaufs- und Transportverpackungen werden kostenlos abgeholt und verwertet. Die Entsorgung übernimmt ein kompetentes Partnerunternehmen von Zentek.
Produkt nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Verpackung nur restentleert zum Recycling geben. Ausgehärtete Materialreste können als Hausmüll entsorgt werden. Nicht ausgehärtete Produktreste der Schadstoffsammlung zuführen.

Ausgabe 4/25
Bei Neuauflage wird diese Ausgabe ungültig!